



www.schwerin.de/immobilienforum

Gerecht umbauen, gemeinsam leben.

12. und 13. September 2019

Herzlich willkommen zum 11. Immobilien Forum Schwerin.

Unterschiedliche Wohnformen und Trends im Wohnungsbau sind in den letzten Jahren bereits Thema beim Immobilien Forum Schwerin gewesen. In diesem Jahr widmet sich die Veranstaltung den unterschiedlichen Facetten der Entwicklung von sozialen und gerechten Wohnquartieren in den Anforderungen unserer Zeit.

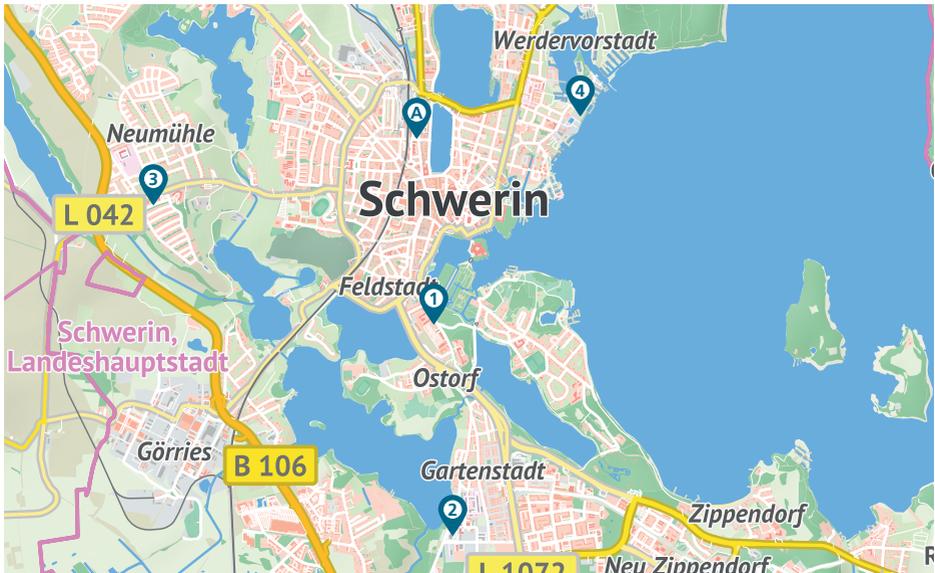
Die traditionelle Bustour führt Sie zu interessanten Orten der Stadtentwicklung Schwerins. Vom modernen Geschäftssitz im alten Denkmalbau geht es zu einem neu konzipierten Wohnquartier für die alternde Bevölkerung. Wir besuchen Orte, an denen Innovationen entstehen und die bereits aus Visionen entstanden sind.

Wir wünschen Ihnen ein erlebnisreiches und informatives Immobilien Forum Schwerin.

Bustour und Programm am Donnerstag

- 15.30 Uhr** **Empfang am Hauptbahnhof**
- 16.00 Uhr** **Tour mit dem roten Doppeldecker-Bus**
Es erwarten Sie spannende und aktuelle Immobilien
Projekte aus der Landeshauptstadt Schwerin
- 19.00 Uhr** Bernd Nottebaum, Dezernent für Wirtschaft,
Bauen und Tourismus informiert zu
aktuellen Themen der Stadtentwicklung
- 20.00 Uhr** **Offizielle Eröffnung Get-together mit Buffet***
Eröffnung durch den Oberbürgermeister Rico Baden-
schier und den Vorstand der VR-Bank eG

* Die Abendveranstaltung wird unterstützt von der VR-Bank eG.



Route:

- | | |
|--------------|--|
| A - Abfahrt | Hauptbahnhof |
| 1. Stopp | Ehemaliges Offizierscasino / Sitz der HN Holding GmbH |
| 2. Stopp | Technologiepark 2. BA / Leukhardt Schaltanlagen Systemtechnik GmbH |
| 3. Stopp | Seniorenquartier Schwerin |
| 4. Stopp | Ehemalige Fokkerhalle / Hangar 19 |
| anschließend | Abendempfang im Hangar 19 |

Es wird ein Shuttel zum Hauptbahnhof angeboten.

Prachtstück an der Spitze des Schlossgartens



© Landeshauptstadt Schwerin/Auge

Das ehemalige Offizierskasino befindet sich direkt am Ende der Sichtachse vom Schweriner Schloss über den Schlossgarten. Von seinem Standort aus bietet sich eine Postkartenansicht auf das Schloss und seinen Garten.

Die Einrichtung diente ursprünglich der Betreuung und Bewirtung der Offiziere des Großherzoglich Mecklenburgischen Feldartillerie-Regiments.

Viele Jahre stand das Gebäude leer und war zunehmend dem Verfall ausgesetzt. Heute ist das Offizierskasino ein gutes Beispiel dafür, wie alte Denkmalbauten durch den richtigen Investor zu neuem Glanz gelangen können.

In exklusiver Lage entstanden 35 Arbeitsplätze und Konferenzräume für den Verwaltungssitz der HN Holding GmbH. Die Planung wurde durch das Architektenbüro Kirsten Schemel Architekten BDA durchgeführt. Das Casino als villenhaft angelegter Solitär im Bestand sollte durch zwei Neubaumaßnahmen, neue Dachkubatur und Neubausolitär ergänzt werden. Besonders gelungen sind die An- und Aufbauten aus Glas, die die Gebäudefläche vergrößern ohne das Gebäude optisch stark zu verändern.

Die Ziegelfassaden mit ihren zeittypischen Terrakotten und Formsteinen, die straßenseitigen Originalteile der schmiedeeisernen Zaunanlage und die Eisenspindeltreppe ins Belvedere des Turms stehen unter Denkmalschutz. Diese Bauteile wurden denkmalgerecht saniert und partiell rekonstruiert.

Die aufwendigen Arbeiten nahmen mehrere Jahre in Anspruch. In diesem Jahr konnte die HN Holding GmbH in ihren neuen repräsentativen Hauptsitz in der Johannes-Stelling-Straße 19 einziehen.

Kontakt

HN Holding GmbH
Geschäftsführung
Dr. Karl J. Werner, Dr. Robert Moll,
Annette Schroeder-Smakman

Johannes-Stelling-Str. 19
19053 Schwerin
Telefon: +49 385 59 234 - 0
Telefax: +49 385 59 234 - 299
Inter  www.hnholding.de

Unternehmensentwicklung Hand in Hand



© Luftbild Crew /Silvio Rosenthal

Im Sommer 2018 startete die Produktion der Leukhardt Schaltanlagen Systemtechnik GmbH in ihrem neuen Sitz am Standort Schwerin im Technologiepark.

Die neue Produktionshalle mit einer Größe von 1.000 m² verbesserte die Bedingungen für die Mitarbeiter entscheidend. Zuvor war das Unternehmen Mieter im benachbarten Technologie- und Gewerbezentrum e.V. (TGZ). Verein und Unternehmen stemmten das Projekt gemeinsam. Die Investition in die neue Produktionshalle, speziell an die Anforderungen der Firma angepasst,

wurde vom TGZ getragen. Die Leukhardt Schaltanlagen Systemtechnik GmbH ist nun langfristiger Mieter des Gebäudes und kann sich so am Standort weiter entwickeln.

Die Schaltschränke und Steuerungsanlagen des Unternehmens sind auf dem deutschen und internationalen Markt sehr gefragt. Das Leistungsangebot umfasst den Bereich industrielle Schaltanlagen, insbesondere Niederspannungsschaltanlagen und den damit im Zusammenhang stehenden ingenieurtechnischen Dienstleistungen.

Kontakt

Leukhardt Schaltanlagen Systemtechnik GmbH
Geschäftsführer: Jens Schönrock

Mettenheimerstraße 17
19061 Schwerin
Tel.: +49 385 3993 560
E-Mail: info@leukhardt-system.de

Kontakt

Technologie- und Gewerbezentrum e.V.
Schwerin/Wismar
Geschäftsführer: Klaus Seehase

Hagenower Straße 73
19061 Schwerin
Telefon: +49 385 3993-120
Telefax: +49 385 3993-180
E-Mail: tgz@tgz-mv.de

Quartier für eine neue Gesellschaft



© Helmut Harms Beteiligungsgesellschaft mbH

Deutschlandweit steigt die Zahl älterer Menschen in den Städten, die nach geeignetem Wohnraum suchen. In den letzten Jahren wurde deshalb auch in Schwerin das Angebot an barrierefreien Wohnungen und dringend benötigten Pflegeplätzen stark ausgebaut. In Neumühle ist ein Seniorenquartier mit zwei Gebäuden für das betreute Wohnen mit angeschlossenem Servicebereich, Dienstleistungen und ein Pflegeheim mit ca. 85 Betten entstanden.

Nach dem Erwerb des Grundstücks im Sommer 2016 konnte bereits im August 2017 mit dem Bau im Dohlenweg 4 begonnen werden. Hier wurden 20 Wohneinheiten mit insgesamt 1.900 Quadratmetern erstellt. Die Wohnungsgrößen liegen zwischen 55 und 80 Quadratmetern.

Im darauf folgenden Herbst begann der Bau im Dohlenweg 3 mit 15 Wohneinheiten und den Räumen für das Serviceangebot. Neben einem Büro und dem Gemeinschaftsraum für alle Bewohner konnten auf den 2100 Quadratmetern ein Frisör, eine Physiotherapie, eine ambulante

Pflege und eine Tagespflege etabliert werden.

In kurzer Zeit waren alle Wohnungen vermietet.

Die Umsetzung des neuen Pflegeheimes wurde von der Spechtgruppe Bremen übernommen.

Das Seniorenquartier in Neumühle bietet Barrierefreie Wohnungen mit einer niederschweligen Betreuung, eine ambulante Pflege, eine Tagespflege bis hin zur stationären Pflege alles auf einem Gelände. Das gelungene Gesamtkonzept ist eine Bereicherung für den Schweriner Immobilienmarkt.

Kontakt

Helmut Harms Beteiligungsgesellschaft mbH

Geschäftsführer: Helmut Harms

Am Schloß 15

28844 Weyhe

www.seniorenquartier-schwerin.de



Von der Flugzeughalle zur Bootshalle



© Landeshauptstadt Schwerin/Auge

In der Bornhövedstraße 95 ist mit dem Hangar 19 ein Projekt umgesetzt worden, dass sowohl die Touristen der Landeshauptstadt Schwerin als auch die Denkmalpfleger erfreut.

Die über 100 Jahre alte Fokker-Flugzeughalle erstrahlt heute durch die Planung des Architekturbüros Rimpel-Architekten und eine fachgerechte Sanierung in neuem Glanz. Als lebendiges Industriedenkmal ist die ehemalige Halle für Flugzeugreparaturen heute Teil der touristischen und maritimen Wirtschaft der Landeshauptstadt.

Auf dem attraktiven Wassergrundstück im Schweriner Stadtteil Werdervorstadt ist  der Wohnmobilhafen Hangar 19 entstanden. 20 Stellplätze für Wohnmobile bieten den Reisenden einen spektakulären Blick auf den Schweriner See. Für den Komfort sorgen der moderne Sanitärbereich, Küche und Waschküche sowie eine gastronomisches Angebot. Die bereits vorhandenen maritimen Strukturen wurden ebenfalls mo-

dernisiert, sodass auch nach der Sanierung die Bootsanlegeplätze wieder Angeboten werden konnten.

Der gesamte Komplex bis hin zum Klärwerksgelände in der Bornhövedstraße soll in den nächsten Jahren weiter für den Tourismus ausgebaut werden.

Kontakt

HSF-Betriebs UG
Geschäftsführer
Sebastian Heine, Roland Feldmann

Bornhövedstraße 95
19055 Schwerin
Telefon: +49 385 58 979 817
E-Mail: info@hangar-19.de



Programm am Freitag und Referenten



© Stadtteilmanagement Neu Zppendorf Mueßler Holz / Julia Quade

Veranstaltungsort: Campus am Turm, Hamburger Allee 124, 19063 Schwerin

- 08.30 Uhr** **Empfang**
- 09.00 Uhr** **Beginn der Vorträge**
Grußwort des Oberbürgermeisters
Stadtwerke Schwerin 
„Mit der Immobilie in die digitale Zukunft“
- 09.30 Uhr** **Veronika Kabis**
Die Stadt als Patchwork -
Kommunale Strategien im Umgang mit
Migration und Vielfalt
- 10.30 Uhr** **Andreas Breitner**
Bezahlbares Wohnen ist eine der wichtigsten
sozialen Fragen unserer Zeit.
- 11.30 Uhr** **Kaffeepause**
- 12.00 Uhr** **Podiumsdiskussion**
„Gerecht umbauen, gemeinsam Leben.“
- 13.00 Uhr** **Networking**
Buffet und Zeit für Gespräche

Bernd Nottebaum



Bernd Nottebaum ist Dezernent für Wirtschaft, Bauen und Ordnung der Landeshauptstadt Schwerin und 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters.

Als Diplom-Verwaltungswirt begann Bernd Nottebaum im Bauamt der Stadt Rietberg. 1991 wechselte er in die Landeshauptstadt Schwerin, war dort zunächst als Abteilungsleiter Bauordnung, später dann als Leiter der Stabstelle kommunale Wirtschaftsförderung tätig. 2003 übernahm er die Leitung der Stabstelle kommunale Wirtschaftsförderung und Tourismus. 2007 wurde er kommissarischer Geschäftsführer der Stadtmarketing GmbH. Von 2009 bis 2014 leitete er das Amt für Wirtschaft und Liegenschaften.

Mario Montag



Mario Montag ist seit 2013 bei den Stadtwerken Schwerin tätig. Er ist für den Bereich Kommunikation verantwortlich und begleitet seit Stunde Null den Glasfaserausbau der Stadtwerke Schwerin.

„Mit der Immobilie in die digitale Zukunft“

Der Glasfaserausbau der Stadtwerke Schwerin ist maßgeblich für die Digitalisierung der Landeshauptstadt. Der Vortrag konzentriert sich in einem Erfahrungsbericht auf das wesentliche Einmaleins der Erschließung. Wertvolle Fragen zu technischen Voraussetzungen und baulichen Maßnahmen werden für Planer und Bauherren beantwortet. Anknüpfend wird es einen Ausblick auf zukünftige Ausbauprojekte des Stadtwerke Glasfasernetzes geben.



Veronika Kabis



Veronika Kabis leitet seit 2003 das Zuwanderungs- und Integrationsbüro bei der Landeshauptstadt Saarbrücken. Zuvor war sie viele Jahre in der interkulturellen Jugendarbeit und in europäischen Projekten im Bereich der Migrations- und Antidiskriminierungsarbeit tätig.

Migration und Vielfalt verändern die Städte: unterschiedlich stark und in unterschiedlicher Weise. Die Kommunen stehen vor der Aufgabe, Teilhabechancen und Zusammenhalt in der von Vielfalt geprägten Stadtgesellschaft zu stärken. Mit ihrem Projekt „PatchWorkCity. Zusammenleben in Vielfalt“ (2017-2019) hat die Stadt Saarbrücken den Versuch unternommen, sich selbst fit zu machen für die Herausforderungen der Zeit und zugleich einen zivilgesellschaftlichen Dialog über die Fragen des Zusammenlebens zu initiieren. In ihrem Vortrag beleuchtet Veronika Kabis beispielhaft die Entwicklungen und Strategien ihrer Stadt im Umgang mit Migration. Sie schlägt dabei den Bogen von den Erfahrungen aus früheren Einwanderungsphasen von „Gastarbeiter_innen“ über Spätaussiedler_innen und Studierende bis zu den Geflüchteten der jüngsten Geschichte: Wie kann die Kommune den unterschiedlichen Interessen gerecht werden, wie kann sie Ankunftsstadtteile unterstützen? Was lässt sich steuern, gestalten, verändern - und was gilt es mit Gelassenheit auszuhalten?

Andreas Breitner



Andreas Breitner ist seit dem Jahr 2015 Verbandsdirektor des Verbands norddeutscher Wohnungsunternehmen (VNW). Als Direktor vertritt er gegenüber der Politik und den Kommunen die Interessen von 359 Wohnungsgenossenschaften und Wohnungsgesellschaften aus Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Hamburg. In den von den Unternehmen verwalteten 732.000 Wohnungen leben rund 1,5 Millionen Menschen. Zwischen 2012 und 2014 war Andreas Breitner schleswig-holsteiner Innenminister. Davor war er neun Jahre Bürgermeister der Stadt Rendsburg.

Bezahlbares Wohnen ist eine der wichtigsten sozialen Fragen unserer Zeit. In seinem Vortrag skizziert Andreas Breitner, Direktor des Verbands norddeutscher Wohnungsunternehmen (VNW), unter welchen politischen Voraussetzungen ausreichend bezahlbarer Wohnraum errichtet werden kann. Zugleich analysiert der Verbandsdirektor kritisch die jüngsten wohnungspolitischen Beschlüsse des Bundestags und macht deutlich, dass die im VNW organisierten Wohnungsunternehmen als Anbieter von bezahlbarem Wohnraum und als Vermieter mit Werten einer der Garanten der sozialen Sicherheit hierzulande sind.

Glasfaser von den Stadtwerken Schwerin

regional | ultraschnell | innovativ

Profitieren Sie von unbegrenzten Möglichkeiten
mit dem Internet der Zukunft

- ✓ Hochleistungsfähiges Glasfasernetz in Schwerin
- ✓ Glasfaser direkt bis in die Immobilie
- ✓ Surfen mit Gigabit-Geschwindigkeit in Up-/Download
- ✓ Investition in die digitale Zukunft
- ✓ Alles aus einer Hand – Stadtwerke Schwerin
als Ihr regionaler Partner



Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS)

Eckdrift 43-45 | 19061 Schwerin

Glasfaser Team

E-Mail: glasfaser@swn.de

Telefon: 0385 633 1833

www.citykom-schwerin.de



Veranstaltungspartner:



Wir freuen uns darauf, Sie auch zum 12. Immobilien Forum Schwerin am 10. und 11. September 2020 wieder begrüßen zu dürfen.

Landeshauptstadt Schwerin

Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
Am Packhof 2-6 · 19053 Schwerin
Telefon: +49(0)385 5451659
E-Mail: immoforum@schwerin.de
Internet: www.schwerin.de/immobilienforum

Gestaltung und Druck: GEBERT Management UG | Bild / Titel: Adobestock © Mediterraneo, U. Auge

